Professur (W3) Didaktik der Informatik

Veröffentlicht am 29.08.2024

Bewerbungsfrist 10.10.2024

Vollzeit-Stelle

Universität des Saarlandes

Saarbrücken Auf der Karte anzeigen

www.uni-saarland.de



Die Universität des Saarlandes (UdS) ist eine Campus-Universität mit internationaler Ausrichtung und ausgeprägtem Forschungsprofil. Weitere Forschungseinrichtungen im Umfeld der Universität und die gezielte Förderung von Verbundprojekten machen die Universität des Saarlandes zu einem idealen Ort für Innovationen und Technologietransfer. Die Informatik bildet einen Forschungsschwerpunkt an der Universität des Saarlandes und ist u.a. über gemeinsame Berufungen mit den ansässigen Informatik-nahen Forschungseinrichtungen verbunden. Dieser Informatik-Standort genießt international hohes Ansehen, das durch zahlreiche ERC Grants, Leibniz-Preise und kompetitive Verbundprojekte dokumentiert ist. Im Rahmen dieser engen Verbindungen mit den ortsansässigen Forschungseinrichtungen ist an der Universität des Saarlandes zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Professur (W3) Didaktik der Informatik

(m/w/d; Kennziffer W2527)

zu besetzen.

Die Professur vertritt die Didaktik der Informatik in Forschung und Lehre in ihrer vollen Breite. Zu den zentralen Aufgaben gehören: Sichtbare eigene Forschung, Betreuung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie Planung, Gestaltung, Durchführung und Weiterentwicklung von fachdidaktischen und fachlichen Lehrveranstaltungen in den Lehramtsstudiengängen Informatik gleichermaßen. Darüber hinaus suchen wir eine Expertin oder einen Experten im Forschungsgebiet Didaktik der Informatik mit großem Interesse an der Schulpraxis und erwarten von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber maßgebliche Impulse bei der (Weiter-)Entwicklung und Implementierung der Lehrpläne für das Pflichtfach Informatik an den Schulen im Saarland. Ihr Interesse an der stetigen Verbesserung der Lehramtsausbildung und des Informatikunterrichts spiegelt sich auch in entsprechenden Forschungsprojekten wider. Daher erwarten wir auch die Bereitschaft zur aktiven

Üb
un

Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien, sowie den Schulen als wichtigsten Partnern bei der wissenschaftlich begleiteten Unterrichtsentwicklung. Aufgrund der Nähe zu den Schulen fällt der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber eine Schlüsselrolle bei der Werbung von Studierenden-Nachwuchs zu.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen:

- Staatsexamen bzw. BA/MA-Abschluss für das Lehramt oder ein abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium;
- einschlägige Promotion;
- mindestens dreijährige Unterrichtspraxis oder Forschung zu schulpraktischen Fragen;
- wissenschaftliche Leistungen, nachgewiesen durch eine Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen oder im Rahmen einer Juniorprofessur;
- pädagogische Eignung.

Erwünscht sind

- herausragende Sichtbarkeit in konstruktiver unterrichtspraktischer Forschung und insbesondere Erfahrung in der Entwicklung substanzieller Lernumgebungen auch für Sekundarstufe I
- die Bereitschaft, sich gestützt auf bisherige Lehrerfahrungen und in Kooperation mit den bestehenden Professuren in die Weiterentwicklung der fachdidaktischen und fachwissenschaftlichen Lehre in den Informatiklehramtsstudiengängen aktiv einzubringen,
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln,
- Erfahrung in der phasenübergreifenden Lehrerbildung.

Die Universität des Saarlandes setzt auf die kontinuierliche Weiterentwicklung der Lehrerbildung und erwartet von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber eine aktive Beteiligung an Verbundvorhaben, die zur Profilierung und Qualitätssicherung unserer Lehrerausbildung beitragen. Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher auch Aufgeschlossenheit gegenüber Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **10.10.2024** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: **www.uni-saarland.de/berufungen.** Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit den folgenden Unterlagen in der angegebenen Reihenfolge hoch:

- Anschreiben (adressiert an den Dekan der Fakultät für Mathematik und Informatik Prof. Dr. Roland Speicher)
- Lebenslauf mit einer Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs
- Publikationsverzeichnis
- Die fünf wichtigsten wissenschaftlichen Publikationen
- Darstellung der bisherigen und geplanten Forschungs- und Lehrtätigkeiten
- Liste der eingeworbenen Drittmittel
- Scans der Urkunden
- Ein Nachweis über Schwerbehinderung, sofern Sie im Bewerbungsformular eine Schwerbehinderung angegeben haben
- Falls vorhanden: Nachweis über Gleichwertigkeit des ausländischen Hochschulabschlusses durch die

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (gilt nicht bei Hochschulabschlüssen in Deutschland. Falls der Nachweis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht beantragt wurde, muss dieser nach Aufforderung nachgereicht werden.)

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/verwaltung/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der Universität des Saarlandes zur Kenntnis genommen haben.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.uni-saarland.de | www.youtube.com/watch?v=tzo6dxr1FWk



Bewerten